

# AUS KLEIN WIRD GROSS

Trial-Team-Hoffmann – das erfolgreichste Biketrial-Team Deutschlands.

Text: Max Schrom; Fotos: T-T-H



Vorbildfunktion: Thomas Mrohs in Rotorua (NZL) beim Training nach dem World Cup 09 – das Kind hat versucht seine Tricks nach zu machen.

Fahrradtrial stürmte in den letzten Jahren die Metro- polen der Welt. Graz, Barcelona, London und viele mehr waren Austragungsorte großer internationaler Ver- anstaltungen. Das Trial-Team-Hoffmann – kurz T-T-H – wurde 2004 gegründet, um die Topfahrer des Südens zu fördern. Jedes Jahr wurde versucht noch besser zu werden, noch professioneller und noch erfolgreicher. Heute blickt das Team auf 16 Deutsche Meistertitel, sechs WM-Medallien und etliche regionale Titel zurück. Die vergangene Saison war dabei eine der erfolgreichsten.

Schon im April startete die World Cup-Saison in Rip- poll-Catalunya (Spanien). Bei eisigen Temperaturen führen mit Thomas Mrohs, Sebastian Hoffmann und Matthias Mrohs gleich drei Fahrer des Teams in die Top-Ten und zeigten was sie können. Bei großer inter- nationaler Konkurrenz mussten sie sich im Halbfinale und Finale an diesem Tag mit den Plätzen 10, 9 und 7 zufrieden geben.

Im Mai stand nun der erste nationale Höhepunkt auf dem Programm, die Deutsche 20“ Meisterschaft. Nach- dem im Vorjahr keiner unserer Fahrer einen Titel in die- ser Kategorie abräumen konnte, sollte nun alles anders werden. Matthias Mrohs gewann an beiden Tagen der Veranstaltung knapp vor seinem Teamkollegen Sebas- tian Hoffmann und Felix Heller. In der Juniorenklasse war für das T-T-H David Hoffmann am Start. Nach dem ersten Tag sah auch hier alles nach Titel Nr. 2 aus, Da- vid gewann knapp vor Robin Fix. Dieser drehte jedoch am 2. Tag auf und gewann den Titel der Junioren. Jetzt sollte es die Teamwertung richten. Mit Albert Sandrit- ter war in der Schülerklasse ebenfalls ein heißes Eisen im Feuer. Mit Platz 4 in der Gesamtwertung sicherte er wichtige Punkte. Am Ende reichte es deutlich, das

T-T-H wurde in der Besetzung Matthias, Sebastian, Da- vid und Albert Deutscher Mannschaftsmeister der 20“- Kategorie.

Schon in der darauffolgenden Woche stand der nächste World Cup auf dem Programm. Diesmal in Heubach (Deutschland) im Rahmen des „Bike the Rock“-Festivals. Trial war neben Cross Country-Bun- desliga und einem Downhillrennen Teil dieser großar- tigen Veranstaltung. Vor heimischem Publikum lief es für unsere Teamfahrer nicht besonderst gut, nur Sebas- tian erreichte souverän das Finale der acht Besten. In einem Finalkrimi holte Sebastian alles aus sich heraus und wurde Fünfter. Zum Abschluss der Veranstaltung schraubte der mehrfache Weltmeister Benito Ros den Weltrekord im Hochsprung auf atemberaubende 1,42 Meter.

Ende Mai stand nun auch die Deutsche 26“ Meis- terschaft im Terminkalender. Die Favoriten waren mit Tho- mas, Matthias und Sebastian alles Teamfahrer. Sebas- tian nutzte an beiden Wettkampftagen seine Stärken voll aus und wurde knapp vor Thomas Deutscher Meis- ter. Matthias musste sich mit einem dritten und einem vierten Platz Hannes Hermann geschlagen geben und wurde gesamt Vierter. David gewann souverän in der Expertenklasse den Deutschen Trialpokal. In der Mann- schaftswertung sollte es knapp werden. Das T-T-H lag mit Thomas, Matthias, Sebastian und Max Schrom am ersten Tag noch zurück, doch konnte man am 2. Tag von den Patzern der Konkurrenz profitieren und ge- wann den Titel. Herausragend! Vier von sechs mögli- chen nationalen Titeln räumte unser Team damit ab.

Neuland betreten unsere Fahrer Ende Juni. Thomas und Matthias nahmen am Internationalen Trial Cup in Balatonfüred (Ungarn) teil. Die Veranstaltung war sehr



Metropolitan: Max Schrom in Barcelona beim World Cup 2008